

Tag zwei: Grünefeld dreht auf

Wegen des herausfordernden Ruderwetters hatte die Regattaleitung vorausschauend alle Rennen vom Sonntag, dem zweiten Wettkampftag der Hessischen Rudermeisterschaften, um eine Stunde vorverlegt, sodass die Sportler ihre Wettkämpfe bei lediglich leichtem Regen beenden konnten.

Anders erging es den vielen ehrenamtlichen Helfern des Eschweger Rudervereins, die anschließend bei immer stärker werdenden Niederschlä-

gen mit dem Regatta-Abbau beginnen mussten. Pünktlich um neun Uhr hatten die Rennen über die 350-Meter-Strecke begonnen mit einer für den ERV angenehmen Überraschung. Denn Florian Grünefeld qualifizierte sich mit einem zweiten Platz im Vorlauf des Junior-B-Einers für den Endlauf, in dem er nach einer furiosen Leistung mit nur vier Zehntel Sekunden Rückstand auf Felix Helmer von der Frankfurter Germania Dritter wurde. Es siegte Julian Bothe vom Hanauer RC Hassia. Nach dem nicht so glücklich verlau-

fenen Samstag freute sich Grünefeld umso mehr über diese Bronzemedaille, geschlagen nur von zwei jahrgangsalteren Ruderern. Dann schlug wieder die Stunde der Masters. Zunächst holte Marcel Hesse im Zwei-Boote-Feld in einem packenden Rennen mit einer halben Länge Vorsprung vor Moritz Schneider aus Oberrad die Goldmedaille in der Altersklasse A, im selben Rennen in der Altersklasse G sicherte sich Jürgen Scholle hinter Michael Ursprung und knapp vor seinem Vereinskollegen und Doppelzweier-Partner Wolf-

gang Grünefeld die Silbermedaille. Über eine weitere Goldmedaille durften sich Hesse/Klotzsch (AK A) freuen gegen die AK-C-Konkurrenz aus Gießen und Oberrad.

Für eine Überraschung sorgte der Senioren-Mixed-Doppelvierer mit Michelle und Marcel Hesse sowie Charlotte Götting und Andreas Klotzsch. Obwohl sie in dieser Saison kaum zusammen trainierten, holten sie sich die Silbermedaille hinter dem RC Möve Grossauheim vor zwei Booten aus Limburg und dem RC Nassovia Höchst. (red)

Weitere Plätze

Die weiteren Platzierungen der Eschweger Ruderer:

Juniorinnen-Einer B: Nele Becker im Vorlauf ausgeschieden. - Frauen-Doppelzweier A: Charlotte Götting/Anna-Katharina Jakob 2. Platz. - Jungen-Einer 14 Jahre: Max Eckert 4. Platz. - Männer-Doppelzweier A: Hesse/Klotzsch 3. Platz. - Masters-Doppelzweier D/G: Grünefeld/Scholle 3. Platz. - Juniorinnen-Doppelvierer B: Nele Becker 3. Platz. - Jungen-Einer 13J: Felix Ellringmann 4. Platz.



Sicherte sich als jüngerer Jahrgang Platz drei bei den „Hessischen“: Florian Grünefeld.

Foto: Markus Claus